



Die Universität Hildesheim ist eine Profiluniversität in der Trägerschaft einer öffentlich-rechtlichen Stiftung mit rund 8.100 Studierenden und ca. 800 hauptberuflich Beschäftigten.



Als Stiftungsuniversität gestalten wir die Entwicklung unserer Hochschule im Rahmen von Verfassung und Gesetz autonom und eigenverantwortlich. Gesichert wird das durch die stetige Weiterentwicklung eines modernen Hochschulmanagements.

Zum 01.10.2019 ist im Institut für Sozial- und Organisationspädagogik des Fachbereichs 1 (Erziehungs- & Sozialwissenschaften) eine

Universitäts-Stiftungs-Professur (Bes.-Gr. W2) für Pflege- und Versorgungsorganisation (m/w/d)

für den Zeitraum von zunächst 5 Jahren zu besetzen. Die Einrichtung der Professur steht im Kontext einer Weiterentwicklung der Leitthemen Bildung, Kultur, Diversität und Digitalisierung. Die Stiftungsprofessur wird durch das St. Bernward Krankenhaus Hildesheim gefördert.

Das Institut für Sozial- und Organisationspädagogik an der Stiftung Universität Hildesheim weist ein bundesweit einmaliges Studien- und Forschungsprofil auf. Neben einer grundlegenden Befähigung zur wissenschaftlichen Forschungstätigkeit vermittelt das Studienangebot Kompetenzen, um Leitungs- und Entwicklungspositionen in Sozialen Diensten, im Bildungswesen oder in der Personalentwicklung zu übernehmen. Neben einer Reihe internationaler Kooperationen in Forschung und Lehre hat das Institut breite Strukturen der wissenschaftlichen Nachwuchsförderung aufgebaut (Graduiertenkolleg, Promotionsstudiengang). Das Institut beabsichtigt die Digitalisierung in Lehre und Forschung auszubauen und unterstützt innovative und flexible Arbeitsgestaltung. Pflege und Versorgung werden zentral unter der Perspektive von Diversität betrachtet.

Gesucht wird eine qualifizierte Persönlichkeit mit einem abgeschlossenen pflegewissenschaftlichen oder sozialwissenschaftlichen oder erziehungswissenschaftlichen oder sozialpädagogischen Hochschulstudium mit einem ausgewiesenen Profil im Bereich Pflege, Gesundheitsversorgung, Public Health.

Aufgaben:

Die Bewerberinnen und Bewerber sollen das Profil „Pflege- und Versorgungsorganisation“ in Lehre und Forschung als Schwerpunktprofil im Institut für Sozial- und Organisationspädagogik aufbauen und vertreten und in der Lage sein, die Integration des Profils in vorhandene Studiengänge und modulare Qualifizierungsangebote verantwortlich mit zu entwickeln und zu gestalten.

Zu den Aufgaben gehören zudem:

- Einwerbung von Drittmittelprojekten für Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten im Kontext des Bereiches Pflege- und Versorgungsorganisation
- Bereitschaft zur Entwicklung digitaler Lehr-Lernformate sowie modularer Qualifizierungsangebote im Fachgebiet dieser Professur
- Bereitschaft zur Entwicklung von Konzepten zur Öffnung von Hochschule und offenen Lernmaterialien (Open Educational Resources)
- Beiträge zur diversitätssensiblen Organisation von Pflege und Versorgung (Herausforderungen der Pflege in der Einwanderungsgesellschaft)

Voraussetzungen:

- Eine überdurchschnittliche wissenschaftliche Qualifikation (Promotion, Habilitation oder äquivalente wissenschaftliche Leistungen)
- Forschungs- und Lehrerfahrungen sowie themenrelevante Publikationen im Fachgebiet der Stiftungsprofessur

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus §§ 25 ff. des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG). Die Ernennung durch die Stiftung Universität Hildesheim erfolgt in ein Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von fünf Jahren (siehe § 28 Abs. 1 Nr. 5 NHG).

Die Stiftung Universität Hildesheim hat sich ein Leitbild gegeben, in dem sie Wert auf Gender- und Diversitykompetenz legt. Bewerberinnen und Bewerber verfügen über die erforderlichen Sozial- und Führungskompetenzen.

Die Stiftung Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Für Fragen steht Ihnen der Dekan des Fachbereichs 1 (Erziehungs- & Sozialwissenschaften), Prof. Dr. Michael Corsten unter der Tel.: +49 (0)5121 883-10702 oder per E-Mail: corsten@uni-hildesheim.de gern zur Verfügung.

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert und verarbeitet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung nebst Anlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Liste der Veröffentlichungen, Lehrveranstaltungen, Forschung- und Lehrkonzept) **auf dem Postweg bis zum 06.03.2019** unter Angabe der **Kennziffer 2019/28** an den Präsidenten der Universität Hildesheim, **Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten**, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim.